



Informationen aus dem Fachbereich Finanzdienstleistungen

## Private und öffentliche Banken: 2. Verhandlungsrunde

# Kein Angebot

## Arbeitgeber: „Nur mit Samstagsarbeit!“

**Es bleibt dabei:** Die Bankarbeitgeber predigen Zurückhaltung und Bescheidenheit. Sie bleiben bei ihrer Forderung nach Einführung regelmäßiger Samstagsarbeit für Tausende von Beschäftigten aus allen Bereichen des Bankgeschäftes.

### Arbeitgeber verschärfen die Situation

Sie reden Klartext: Ein Gehaltsangebot werde es nur in einem Gesamtpaket mit der Samstagsarbeit geben.

Eine Verlängerung des Vorruhestandstarifvertrages lehnen sie nach wie vor als „nicht mehr zeitgemäß“ ab.

### ver.di: Geld ist genug da

Die Einkommen der Bankangestellten müssen deutlich erhöht werden. Seit mehreren Jahren liegen sie im Vergleich mit der Gesamtwirtschaft in der Einkommensentwicklung zurück. Geld ist genug da, es wird nur falsch verteilt, z.B.:

- für Boni
- für Gehaltsexzesse
- für Gerichtskosten
- für Verluste im Investmentbanking.

Dafür haben Bankangestellte kein Verständnis; sie dürfen nicht weiter von der Gehaltsentwicklung anderer Branchen abgekoppelt werden.

### Wir wollen ein verhandlungsfähiges Angebot

ver.di fordert von den Bankarbeitgebern in der nächsten Verhandlungsrunde ein verhandlungsfähiges Angebot

- zur Gehaltserhöhung
- zur Verlängerung von Vorruhestand und Altersteilzeit und
- Klarstellungen zur betrieblichen Praxis bei der Übernahme.

**Außerdem:** Die Arbeitgeberforderung nach regelmäßiger Samstagsarbeit für Tausende Bankangestellte muss vom Tisch!

**Von einem Ergebnis sind wir noch weit entfernt.**





Protestaktion am 27.05.2014 in Frankfurt

### Protestaktionen

In vielen Städten fanden in den letzten Tagen Protestaktionen statt.

Auch zu Verhandlungsbeginn haben Bankangestellte in Frankfurt bei einer Kundgebung protestiert.

### Jetzt sind Warnstreiks erforderlich.

Die ver.di-Tarifkommission wird am 28.05.14 das weitere Vorgehen beraten.

**Nächster Verhandlungstermin:  
30.06.2014 in Wiesbaden**



**Beitrittserklärung**     **Änderungsmitteilung**

Titel/Vorname/Name \_\_\_\_\_  
 Straße \_\_\_\_\_ Hausnummer \_\_\_\_\_  
 PLZ \_\_\_\_\_ Wohnort \_\_\_\_\_

Staatsangehörigkeit \_\_\_\_\_  
 Telefon \_\_\_\_\_  
 E-Mail \_\_\_\_\_

Mitgliedsnummer \_\_\_\_\_  
 Ich möchte Mitglied werden ab \_\_\_\_\_  
 Geburtsdatum \_\_\_\_\_  
 Geschlecht  weiblich  männlich

**Beschäftigungsdaten**  
 Arbeiter/in     Beamter/in     freie/r Mitarbeiter/in  
 Angestellter/r     Selbständige/r     Erwerbslos  
 Vollzeit  
 Teilzeit, Anzahl Wochenstunden: \_\_\_\_\_  
 Azubi-/Volontär/in-Referendar/in     Schüler/in-Student/in (ohne Arbeitseinkommen)  
 bis \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_  
 Praktikant/in     Altersteilzeit  
 bis \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_  
 ich bin Meister/in-Techniker/in-Ingenieur/in     Sonstiges: \_\_\_\_\_

Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale) \_\_\_\_\_  
 Straße \_\_\_\_\_ Hausnummer \_\_\_\_\_  
 PLZ \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_  
 Branche \_\_\_\_\_  
 ausgeübte Tätigkeit \_\_\_\_\_  
 monatlicher Bruttoverdienst \_\_\_\_\_ €    Lohn-/ Gehaltsgruppe o. Besoldungsgruppe \_\_\_\_\_    Tätigkeits-/ Berufsjahre o. Lebensalterstufe \_\_\_\_\_

**Ich wurde geworben durch:**  
 Name Werber/in \_\_\_\_\_  
 Mitgliedsnummer \_\_\_\_\_  
 Ich war Mitglied in der Gewerkschaft \_\_\_\_\_  
 von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_  
**Monatsbeitrag in Euro** \_\_\_\_\_  
Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1% des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mind. 2,50 Euro.

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft  
 Gläubiger-Identifikationsnummer:  
 DE61ZZ0000101497  
 Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Titel/Vorname/Name vom/von Kontoinhaber/in (nur wenn abweichend) \_\_\_\_\_

**SEPA-Lastschriftmandat**  
 Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto  
 BIC \_\_\_\_\_  
 IBAN \_\_\_\_\_

**Zahlungsweise**  
 monatlich     vierteljährlich     zur Monatsmitte  
 halbjährlich     jährlich     zum Monatsende

Straße und Hausnummer \_\_\_\_\_  
 PLZ \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

**Nur für Lohn- und Gehaltsabzug!**  
 Personalnummer \_\_\_\_\_

**Einwilligungserklärung zum Lohn-/Gehaltsabzug in bestimmten Unternehmen:**  
 Ich bevollmächtige die Gewerkschaft ver.di, meinen satzungsgemäßen Beitrag bis auf Widerruf im Lohn-/Gehaltsabzugsverfahren bei meinem Arbeitgeber monatlich einzuziehen. Ich erkläre mich gemäß § 4a Abs. 1 und 3 BDSG einverstanden, dass meine diesbezüglichen Daten, deren Änderungen und Ergänzungen, zur Erledigung aller meine Gewerkschaftsmemberschaft betreffenden Aufgaben im erforderlichen Umfang verarbeitet und genutzt werden können.

**Ort, Datum und Unterschrift**  
 \_\_\_\_\_

Ort, Datum und Unterschrift \_\_\_\_\_

**Datenschutz**  
 Die mit diesem Beitrittsformular erhobenen personenbezogenen Daten, deren Änderungen und Ergänzungen werden ausschließlich gem. § 28 Abs. 9 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) erhoben, verarbeitet und genutzt. Sie dienen dem Zweck der Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft. Eine Datenweitergabe an Dritte erfolgt ausschließlich im Rahmen dieser Zweckbestimmung und sofern und soweit diese von ver.di ermächtigt oder beauftragt worden sind und auf das Bundesdatenschutzgesetz verpflichtet wurden. Ergänzend gelten die Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes in der jeweiligen Fassung.